

# 1. Korinther 6

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Darf jemand unter euch, der eine Sache gegen den anderen hat, vor den Ungerechten rechten<sup>1</sup> und nicht vor den Heiligen? 2 Oder wisst ihr nicht, dass die Heiligen die Welt richten werden? Und wenn durch euch<sup>2</sup> die Welt gerichtet wird, seid ihr unwürdig, über die geringsten Dinge zu richten<sup>3</sup>? 3 Wisst ihr nicht, dass wir Engel richten werden, geschweige denn Dinge dieses Lebens? 4 Wenn ihr nun über Dinge dieses Lebens zu richten habt, so setzt diese dazu ein, die gering geachtet sind in der Versammlung<sup>4</sup>. 5 Zur Beschämung sage ich es euch. So ist nicht *ein* Weiser unter euch, der zwischen seinen Brüdern<sup>5</sup> zu entscheiden vermag? 6 Sondern es rechnet Bruder mit Bruder, und das vor Ungläubigen! 7 Es ist nun schon überhaupt ein Fehler an euch, dass ihr Rechtshändel miteinander habt. Warum lasst ihr euch nicht lieber unrecht tun? Warum lasst ihr euch nicht lieber übervorteilen<sup>6</sup>? 8 Aber *ihr* tut unrecht und übervorteilt, und das Brüder! 9 Oder wisst ihr nicht, dass Ungerechte das Reich Gottes nicht erben werden? Irrt euch nicht! Weder Hurer noch Götzendiener noch Ehebrecher noch Weichlinge noch Knabenschänder 10 noch Diebe noch Habsüchtige noch Trunkenbolde noch Schmäher noch Räuber werden das Reich Gottes erben. 11 Und solches sind einige von euch gewesen; aber ihr seid abgewaschen<sup>7</sup>, aber ihr seid geheiligt, aber ihr seid gerechtfertigt worden in dem Namen des Herrn Jesus<sup>8</sup> und durch den<sup>9</sup> Geist unseres Gottes.

12 Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles ist nützlich. Alles ist mir erlaubt, aber *ich* will mich von keinem beherrschen lassen. 13 Die Speisen für den Bauch, und der Bauch für die Speisen; Gott aber wird sowohl diesen als auch jene zunichtemachen. Der Leib aber nicht für die Hurerei, sondern für den Herrn, und der Herr für den Leib. 14 Gott aber hat sowohl den Herrn auferweckt, als er auch uns auferwecken<sup>10</sup> wird durch seine Macht. 15 Wisst ihr nicht, dass eure Leiber Glieder Christi sind? Soll ich denn die Glieder Christi nehmen und zu Gliedern einer Hure machen? Das sei ferne! 16 Oder wisst ihr nicht, dass der, welcher der Hure anhängt, *ein* Leib mit ihr ist? „Denn es werden“, spricht er, „die zwei *ein*<sup>11</sup> Fleisch sein.“<sup>12</sup> 17 Wer aber dem Herrn anhängt, ist *ein* Geist mit ihm. 18 Flieht die Hurerei! Jede Sünde, die ein Mensch begehen mag, ist außerhalb des Leibes; wer aber hurt, sündigt gegen seinen eigenen Leib. 19 Oder wisst ihr nicht, dass euer Leib der Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt, den ihr von Gott habt, und dass ihr nicht euer selbst seid? 20 Denn ihr seid um einen Preis erkaufte worden; verherrlicht nun Gott in eurem Leib.

## Fußnoten

1. O. Wagt (o. Getraut sich) ... zu rechten.
2. O. vor (o. unter) euch (d. h. in eurem Beisein).
3. W. unwürdig der geringsten Gerichte.
4. A.ü. so setzt ihr dazu die Verachteten (d. h. die Ungerechten, s. V. 1) in der Versammlung? ein
5. W. seinem Bruder.
6. O. berauben, o. etwas vorenthalten (so auch V. 8).
7. Eig. ihr habt euch abwaschen lassen.
8. A.f.h. Christus.
9. W. in dem (d. h. in der Kraft des).
10. W. uns aus-auferwecken (d. h. auferwecken aus den Toten).
11. W. zu einem.
12. 1. Mose 2,24.